

31. Werden wir von satanischen Soziopathen regiert? „Politische Ponerologie“

**Ponerologie (aus dem Griechischen poneros - „Böses“)
beschreibt das Studium des Bösen.**



Soziopathen und Psychopathen

Definition Psychopathie: Unter einer Psychopathie (Kunstwort aus griechisch ψυχή, psyché, „Seele“ und πάθος, páthos, „Leiden“; jeweils altgriechische Aussprache) wird eine schwere Form der antisozialen (dissozialen) Persönlichkeitsstörung (APS) verstanden. In den Klassifikationssystemen DSM-5 und ICD-10 ist Psychopathie als Diagnose nicht enthalten.

Psychopathie bezeichnet heute eine schwere Persönlichkeitsstörung, die bei den Betroffenen mit dem weitgehenden oder völligen Fehlen von Empathie, sozialer Verantwortung und Gewissen einhergeht. Psychopathen sind auf den ersten Blick mitunter charmant. Sie verstehen es, oberflächliche Beziehungen herzustellen. Dabei können sie sehr manipulativ sein, um ihre Ziele zu erreichen. Psychopathie geht häufig mit antisozialen Verhaltensweisen einher, sodass in diesen Fällen oft die Diagnose einer dissozialen oder antisozialen Persönlichkeitsstörung gestellt werden kann. Psychopathie kann jedoch mitunter auch als Komorbidität einer Borderline- oder narzisstischen Persönlichkeitsstörung auftreten.

Soziopathie (Kunstwort aus lateinisch socius „Gefährte, Genosse“ und altgriechisch páthos (πάθος) ‚Leiden‘) ist ein Begriff der Psychiatrie für eine extreme psychische Störung vor allem des Sozialverhaltens des Menschen.

Geprägt wurde der Begriff 1909 von Karl Birnbaum; populär wurde er allerdings erst nach 1930 durch George Partridge.

Die heutige Bedeutung des Begriffes Soziopath bezieht sich entweder auf psychopathische Menschen, die nicht oder nur eingeschränkt fähig sind, Mitgefühl zu empfinden, sich nur schwer in andere hineinversetzen können und die Folgen ihres

Handelns nicht abwägen können, oder - anderen Definitionen gemäß - unterscheiden sich Soziopathen von Psychopathen u. a. dadurch, dass sie nur zu einer funktional-vorgetäuschten Empathie befähigt sind, sich aber dennoch extrem antisozial verhalten.

Klassifizierung: Definitionen und diagnostische Kriterien variieren sehr stark zwischen den verschiedenen Schulen der Psychiatrie und nicht in allen wird der Begriff überhaupt noch verwendet. Am ehesten ist Soziopathie mit dem modernen Begriff der dissozialen Persönlichkeitsstörung oder antisoziale Persönlichkeitsstörung (zuweilen auch noch als amoralische, asoziale, psychopathische Persönlichkeitsstörung bezeichnet) gleichzusetzen.

Was sind die gefährlichen Gemeinsamkeiten von Soziopathen und Psychopathen?

Beide haben keinerlei Gewissen und menschliches Mitgefühl (Empathie). Das Gewissen im Menschen ist ein Regulationsmechanismus, der verhindern soll, dass der Mensch seine Mitmenschen und seine Umwelt schädigt.

Fehlt dieser Regulationsmechanismus, dann gehen Menschen sprichwörtlich über Leichen.

Dr. Andrzej Łobaczewski beschreibt in seinem Buch *Politische Ponerologie* ausführlich das Verhalten der Soziopathen.

Warum sind die Soziopathen gefährlicher als die Psychopathen? Die Psychopathen sind an ihrem Verhalten leicht für jeden erkennbar. Die Soziopathen sind hervorragende Schauspieler.

Sie können ihre triebhafte Bösartigkeit so gut verstecken, dass sie für die Mehrheit der Menschen unerkannt bleiben.

Dr. Andrzej Łobaczewski schreibt in seinem Buch *Politische Ponerologie*, dass es einen harten Kern von 12% - 15% Soziopathen gibt. Diese haben seit ihrer Geburt kein Gewissen. Wo nichts ist, da ist nichts. Da kann man auch nichts hinpflanzen.

Diese satanischen Soziopathen sind nicht therapierbar.

Man kann sie nur dauerhaft aus der Gesellschaft entfernen, um zu verhindern, dass die psychisch schwer kranken und gemeingefährlichen Menschen sie in der Gesellschaft keinen weiteren Schaden mehr anrichten können.

Soziopathie ist ähnlich ansteckend wie ein hochgefährlicher Virus.

Die Soziopathen können ihre Mitmenschen, die ein Gewissen haben, so beeinflussen, dass sie anschließend so reagieren wie die Soziopathen selbst. Die Menschen mit Gewissen, die von den Soziopathen angesteckt wurden, kann man therapieren.

Josef Ratzinger schreibt in seinem Buch, Werte in Zeiten des Umbruchs, dass das Merkmal eines Menschen das Gewissen ist, das er besitzt. Bei vielen Menschen der heutigen Zeit sei das Gewissen verschüttet worden. Es gilt deshalb das verschüttete Gewissen wieder zu befreien.

Was tun die Soziopathen um ihre Macht zu sichern? Sie bauen eine Hierarchie (Rangordnung) auf. Das Kennzeichen einer Hierarchie ist, dass der in der Rangordnung niedriger stehende Mensch an den in der Rangordnung höher stehende Mensch Verantwortung abgibt. Der Regulationsmechanismus des Gewissens ist somit eingeschränkt. Steht an der höchsten Stelle der Rangordnung ein Soziopath, so kann dieser einzelne Soziopath ein ganzes Volk zu Grunde richten. Siehe Milgram Experiment.

Merke: Sobald der Mensch in eine Hierarchie eingebunden ist und Verantwortung an den in der Rangordnung höherstehende Mensch abgegeben hat, ist die Entscheidungsfreiheit seines Gewissens stark eingeschränkt.

Zwei aktuelle Beispiele:

1. Wenn der Polizeipräsident von Berlin an dessen Polizei-Soldaten den Befehl gibt auf zivile Demonstranten zu schießen, dann werden die meisten Bediensteten das widerspruchslos tun. Zur Not wird zur Verstärkung der paramilitärischen BRD-Polizeieinheiten auch die Armee in Form der BRD-Bundeswehr als Verstärkung geholt, welche den Befehl ebenfalls nicht verweigern wird

Das Gewissen der BRD-POLIZEI-Soldaten ist entlastet, denn sie haben ja nur einen Befehl ausgeführt. (Vgl. DDR-Schießbefehl an der sog. „innerdeutschen Grenze“)

2. Heiko Schrang sagte am 1.8.2020 zu den Demonstrationsteilnehmern: „*Ihr müsst wahrhaftig werden*“.

Die große Masse der Demonstranten haben ihm daraufhin zugejubelt, ohne begriffen zu haben, was er eigentlich gesagt hatte: wahrhaftig = wahrheitsliebend

Wahrhaftig ist die Mehrheit der Menschen schon. Es geht zur Ursachen-Lösung aller Probleme zuerst um die sachliche Verantwortungsübernahme zur Umsetzung des Potsdamer Abkommens und nicht darum, dass die Menschen wahrheitsliebend werden sollen.

Der Spruch von Heiko Schrang, „*Ihr müsst wahrhaftig werden*“, ist daher genauso ein oberflächlich-dummer Ausspruch wie der damals von Roman Herzog, ehemaliger Bundespräsident - Zitat: „*Durch Deutschland muss ein Ruck gehen*“. Ich weiß nicht, wo es damals geruckt hatte, ob es eventuell bei Roman Herzog im Kopf war oder in seinem WC.

3. Thorsten Schulte hatte nach seiner Aussage mit Entsetzen festgestellt, dass dort vor dem Reichstag Reichsbürger und wirkliche Rechtsextreme eine Kundgebung abgehalten haben. Daraufhin hatte er beschlossen, vor das Bundeskanzleramt zu ziehen. In den Videofilmen konnte ich aber keine Kundgebung von Reichsbürgern feststellen. Dort war nur eine Staatenlos.info-Kundgebung zu sehen.

Hatte Thorsten Schulte etwa die Menschen von Staatenlos.info als Reichsbürger wahrgenommen?

Falls das so wäre, dann würde Thorsten Schulte einer Wahrnehmungsstörung unterliegen. Diese müsste dann unbedingt fachärztlich behandelt werden.

Buchautoren Redakteure und Unternehmer wie z. Bsp. Thorsten Schulte, Heiko Schrang, Oliver Janich, Ken Jebesen, Xavier Naidoo, Michael Ballweg, Dr. Bodo Schiffmann, Markus Krall, Jürgen Elsässer, Dr. Daniele Ganser und wie sie alle heißen, ignorieren hartnäckig die Alliierten Gesetze und die zwingend notwendige Lösung der sog. „deutschen Frage“.

Dieses Fehlverhalten kann man entweder als Dummheit, Unwissenheit oder als kognitive Dissonanz bzw. strukturelle Ignoranz bezeichnen.

Wie kommt es, dass die Mehrheit der Menschen so ein extremes Fehlverhalten aufweist?

Wenn es um konkrete Sachfragen oder gar um Verantwortungsübernahme geht, fühlt sich niemand angesprochen und man schaut ignorant einfach weg.

Verhaltensforscher haben beobachtet, dass die Mehrheit der Menschen

- nur auf der Gefühlsebene ansprechbar sind,
- nur auf der Beziehungsebene ansprechbar sind,
- nur auf der Appell-Ebene ansprechbar sind.

Auf der Sachebene sind diese Menschen so gut wie nicht ansprechbar.

Woher aber kommt das?

Dazu muss man sich die sozialistische Indoktrination - beginnend in der Kindererziehung ansehen.

Manuel Smith schreibt in seinem Buch, *Sag nein ohne Skrupel*, MVG Verlag, dass die Kindererziehung nur eine manipulativ emotionale Kontrolle (des Staates) ist.

Genau das ist die Erklärung für das oben genannte, unverantwortliche Fehlverhalten der Menschen.

Von Staatenlos.info werden die Menschen zumeist auf der Sachebene angesprochen und an die Selbst-Verantwortung appelliert.

Die Reaktion der meisten Menschen darauf ist gleich Null.

Wenn man Probleme lösen möchte, kann man das aber nur auf der selbstverantwortlichen Sachebene tun, was man aber den Menschen nicht anezogen hat.

Diese Zusammenhänge müssen verstanden werden, um zu begreifen, wie heute die moderne gesellschaftliche Diktatur funktioniert.

Unsere anzustrebende Unabhängigkeit können wir doch nur über diese von den Alliierten uns auferlegten Gesetze erreichen.

Ein Thorsten Schulte, Heiko Schrang u. a. wollen eine direkte (Volks-) Demokratie (auf deutsch: Gewalt-Herrschaft) in Deutschland einführen.

Für welches Volk und auf welcher staatsrechtlichen Basis wollen sie das umsetzen?

In der alliierten BRD-Treuhand kann niemals eine direkte Volksherrschaft zustande kommen.

Ich rechne damit, dass in absehbarer Zeit Deutschland unregierbar sein und im Chaos versinken wird, falls es uns heute nicht gelingt das Potsdamer Abkommen umzusetzen.

Die große Masse der Demonstranten hat keine Vorstellung für die Zukunft.

Das wissen die Soziopathen in Deutschland sehr genau.

Für die Soziopathen der BRD gibt es keine Alternative mehr wie zum Ende der DDR.

Deshalb werden sich diese Soziopathen bis zum letzten Atemzug gegen eine positive Veränderung wehren.

Es ist daher sehr wahrscheinlich, dass sich eine Prophetie eines Alois Irlmeier Realität wird: „Die Russen werden Deutschland besetzen. Es wird viele Zerstörungen und viele Tote geben.“

Wir werden sehen was geschieht....

„Corona“ ist aus meiner Sicht nur eine Plan-demie der Soziopathie!

Beweis: „COVID-MASTERPLAN“ - die große Transformation - die 4. Industrielle Revolution - Beweis auf der offiziellen Webseite des World-Economic Forum
<https://intelligence.weforum.org/>

+ „DER PLAN des World Economic Forum“ - Covid Masterplan - die große Transformation -

siehe aktuelle YouTube-Documentation: <https://youtu.be/XvVVTvQP61E>

Literaturempfehlungen:

Dr. Andrzej Łobaczewski,
Politische Ponerologie,
„Eine Wissenschaft über das Wesen des Bösen und ihre Anwendung für politische
Zwecke“ - Verlag: Les Editions Pilule Rouge

Josef Ratzinger, Papst em. Benedikt XVI. „Werte in Zeiten des Umbruchs“ - Verlag
Herder

Stanley Milgram.: „Das Milgram-Experiment: Zur Gehorsamsbereitschaft gegenüber
Autorität“ - Verlag: Rowohlt Taschenbuch
Manuel Smith - „Sag nein ohne Skrupel“ - MVG Verlag



33. Der Fluch der Demokratie (“Dämonenkratie”)

“Demokratie
ist die Diktatur der
Dummen”

Johann Christoph Friedrich von Schiller

* 10. November 1759 in Marbach am Neckar † 9. Mai 1805 in Weimar

Der Begriff “demos” kommt aus dem Altgriechischen und bedeutet “Abschaum”
“Kratie” heißt Herrschaft => Demokratie = Herrschaft des Abschaums



Schiller

LAOKRATIE oder Demokratie = Ochlokratie?

Demokratie (altgriechisch δημοκρατία *dēmokratía* „Herrschaft des Staatsvolkes“, von δῆμος *dēmos* „**Staatsvolk**“ und κράτος *krátos* „**Gewalt, Macht, Herrschaft**“) bezeichnet heute Herrschaftsformen, politische Ordnungen oder politische Systeme, in denen Macht und Regierung vom Volk ausgehen (**Volksherrschaften**) - Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratie>

Demos (griechisch δῆμος *dēmos*, meist als „**Staatsvolk**“ aufgefasst, im Gegensatz zu ἔθνος *éthnos* „Volk“; Pl. im Deutschen *Demen*) bezeichnet im antiken Griechenland vermutlich ursprünglich das Zusammensiedeln einzelner Sippen. Bei Homer und Hesiod steht der Begriff meist für ein Gebiet oder Land und davon abgeleitet für das dort lebende Volk. Die antike Überlieferung zu historischen Zeiten versteht unter dem Begriff in der Regel eine Dorf- oder Siedlungsgemeinschaft als kleinster Verwaltungseinheit innerhalb einer antiken griechischen Polis (Pl. *Poleis*). Dies gilt insbesondere für das ionisch-attische Siedlungsgebiet, trifft aber auch für einige dorische *Poleis* zu. So werden im politischen Bereich Gemeinden, gemeinhin auch die Gesamtzahl der Vollbürger einer Polis *Demos* genannt. Da nur Bürger mit vollem Bürgerrecht - beispielsweise in der attischen Demokratie, von der diesbezüglich die umfangreichste Überlieferung erhalten ist - an der Volkversammlung teilnehmen konnten, wurde auch auf diese das Wort *Demos* übertragen. **Zudem bezeichnet der Begriff das „einfache Volk“ oder den Pöbel**, schließlich fast synonym den Staat an sich.^[1]

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Demos>

Herrschaft des Abschaums

"**Demokratie** (dt. Volksherrschaft). Demokratie ist leider nicht Volksherrschaft. Schon Sokrates hat festgestellt, dass die Demokratie nur eine obsoletere, entartete, krankhafte Form der Volksherrschaft ist. "Volksherrschaft" würde "Laokratie" heißen, "Demokratie" heißt "**Herrschaft der Volksvertretung**".

Im Altgriechischen gibt es zwei Worte für "Volk": **Laos und Demos**. Wobei Demos noch eine andere Bedeutung hat: So wird beim Lackbetrieb von Farblösungen der Schaum auf dem Kessel genannt, der die Verunreinigungen enthält und abgeschöpft und weggeworfen wird. Dieser Abschaum und das Volk werden recht ähnlich geschrieben, es ändern sich nur die Betonungszeichen. Die Ähnlichkeit ist noch größer als zwischen "Volksvertreter" und "Volksverräter". Vermutlich gab es im alten Griechenland Menschen, die ganz bewusst "Demokratie" als "**Herrschaft des Abschaums**" ausgesprochen haben.

Quellen: <http://www.laocracy.me/deutsch.html> und <https://de.scribd.com/doc/220034416/Altgriechisch-Demos>

-kratie. Bedeutungen: [1] nachgestelltes Wortbildungselement in Fremdwörtern aus dem Griechischen mit der Bedeutung: Herrschaft, Macht. Herkunft: Quelle: <https://de.wiktionary.org/wiki/-kratie>

Herrschaft des Pöbels bzw. einfachen Volkes

Der Begriff Pöbel (*mhd. povel, bovel*) wurde im **Mittelalter** aus dem **Altfranzösischen** (*poble*) entlehnt. Er bezeichnete Diener oder auch einfache Leute. Dieses altfranzösische Wort geht **etymologisch** ebenso wie das damals koexistierende *peuple* „Volk“ auf das **lateinische** Wort *populus* „Volk“ zurück. **Mit dem Wort „Pöbel“ wird gewöhnlich ein Mangel an Kultur, Kultiviertheit, Intelligenz, Stil, Feingefühl, Ethik und Moral** oder „Sinn für Höheres“ dargestellt.

Daran schließt sich das Verb „(an)pöbeln“ an, worunter man allgemein ein ausgeprägt **vulgäres „Anmachen“** mit **beleidigender** Wirkung versteht.

Ochlokratie (**altgriechisch** ὀχλοκρατία, aus ὄχλος *óchlos*, deutsch ‚Menschenmenge‘, ‚Masse‘, ‚Pöbel‘, und **-kratie**), deutsch auch **Pöbelherrschaft**, ist ein Begriff für eine **Herrschaftsform**, bei der **eine Masse ihre politischen Entschlüsse als Mehrheit oder durch Gewalt durchsetzt**.

Die **Ochlokratie** wird auch mit **Pöbelherrschaft** übersetzt.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Ochlokratie>

Seit der käuflich, listigen- bzw. kriegerischen Übernahme der Könige bzw. des Adels gelangte die Herrschaft des oberen und unteren Pöbels in die pyramidale Macht-Struktur = Herrschaft des satanisch-Niedereren mit dem Ergebnis der Zerstörung der göttlichen Schöpfung und allem Guten auf der Erde.

LAOKRATIE

Für die Erklärung sind ein Fremdwörterbuch und ein Wörterbuch Altgriechisch -> Deutsch nützlich.

Wörtlich aus der griechischen Sprache übersetzt heißt **Laokratie** - "**Volksherrschaft**".

λαός (*laos*) heißt Volk (dies ist die Grundbedeutung), Volksmenge, Menschenmenge, Kriegsvolk, Bundesvolk, Nation.

κράτος (*kratos*) heißt Stärke, Kraft, Gewalt, Macht, Herrschaft. Mit diesem Wort in der

Form von -kratia (in der Bedeutung "Herrschaft") werden Zusammensetzungen gebildet, die Staatsformen/ Verfassungen bezeichnen (z. B. Aristokratie, Timokratie, Plutokratie, Autokratie). Dazu gehört auch die übliche Bezeichnung für Volksherrschaft: Demokratie.

δήμος (demos) heißt Land, Gebiet, Volk, Gemeinde, Lobby, Familie...

Von dem griechischen Wort λαός abgeleitet ist auch das deutsche Wort Laie: λαϊκός (laikós) bedeutet „zum Volk gehörig“. Aus dem Gegensatz von einfachem Volk und Anführern/ Spezialisten hat sich die Bedeutung "Nichtfachmann", "Nichtexperte" entwickelt. In der Kirche gibt es die Bezeichnung "Laie" für einfache Mitglieder im Gegensatz zu dem Klerus (Geistliche) - Quelle: <http://www.laocracy.me/deutsch.html>

Problem-Lösung

Ist die geistige Heilung der Menschen vom eigennützig-narzisstischen Ich-Denken (Geschäftsdenken) zum gemeinschaftlichen Wir-Denken (Volksdenken), insbesondere über eine zielgerichtete moralisch-ethische Erziehung auf dem Fundament der preußischen Tugenden und der zehn Gebote. Dazu eine Bildung auf dem wissenschaftlich höchsten Niveau für das „gemeine Volk“ mit dem Ziel dasselbe im Laufe der Zeit in der Intelligenz so weit anzuheben, um das Volk von dem Laster des Pöbel-Daseins zu befreien.

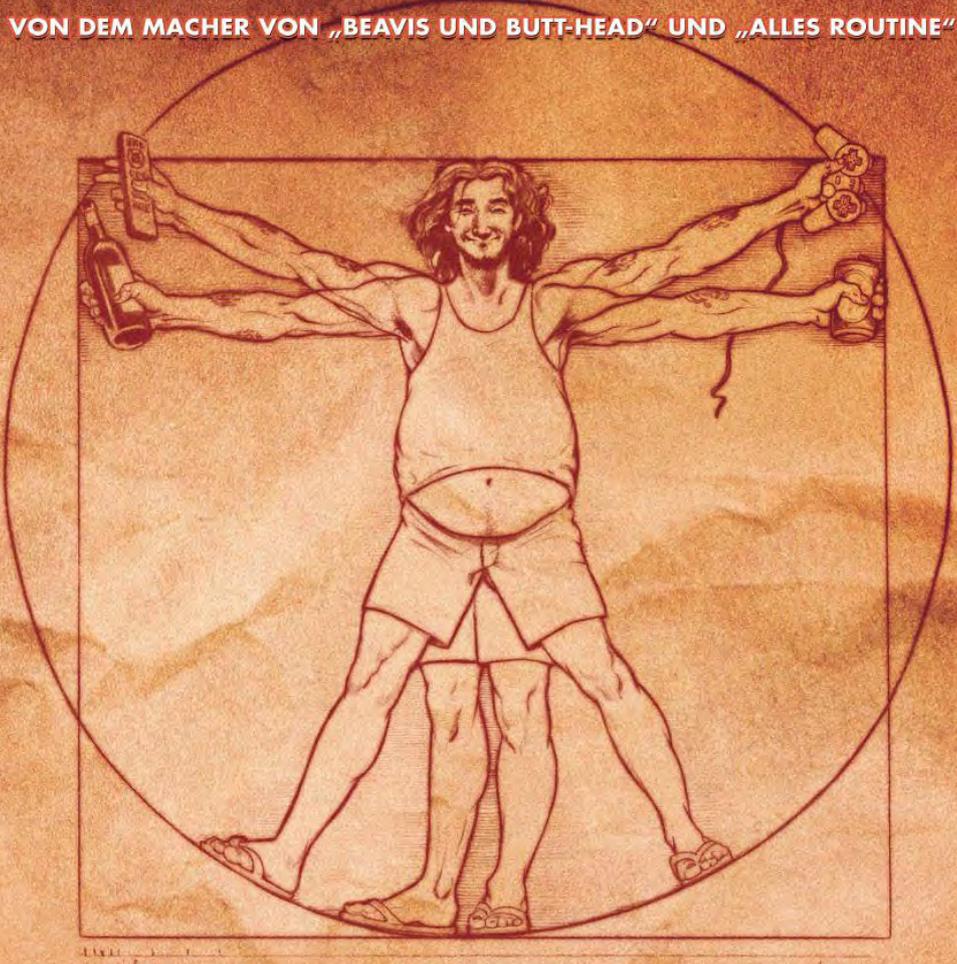
Praktische Umsetzung der Volksherrschaft (griech. „Laokratie“) für die deutschen Völker:

Altpreußische Leistungsführung von geistigen hochintelligenten Führungseliten aus den deutschen Stämmen, welche die ritterlich-preußischen Tugenden und die zehn göttlichen Gebote als das moralisch-ethische Fundament der Gesellschaft und des eigenen Handelns sieht und sich aus sich selbst heraus ständig weiterentwickelt und gedeiht.



31.1 Herrschaft der Dummen = „Idiotokratie“ die asymmetrische Verblödung der westlichen Gesellschaft!

VON DEM MACHER VON „BEAVIS UND BUTT-HEAD“ UND „ALLES ROUTINE“



ein MIKE JUDGE FILM

Idiocracy

TWENTIETH CENTURY FOX PRÄSENTIERT EINE TERNION PRODUKTION EINEN MIKE JUDGE FILM "IDIOCRACY" LUKE WILSON MAYA RUDOLPH
DAX SHEPARD KOSTÜME DEBRA MCGUIRE MUSIK THEODORE SHAPIRO SCHNITT DAVID RENNIE PRODUKTIONSDIRECTOR DARREN GILFORD KAMERA TIM SUHRSTEDT, ASC
AUSSTÄNDIGER PRODUZENT MICHAEL NELSON PRODUKTION MIKE JUDGE ELYSA KOPLOVITZ STORY MIKE JUDGE DREHBUCH MIKE JUDGE & ETAN COHEN REGIE MIKE JUDGE

www.fox.de
www.idiocracy.de

AB 25. JANUAR IN DEINER



© 2005 Twentieth Century Fox

Quelle: <https://www.kino.de/film/idiocracy-2005/>

Medizinischer Sonderfall

Normal leben mit einem Zehntel Gehirn

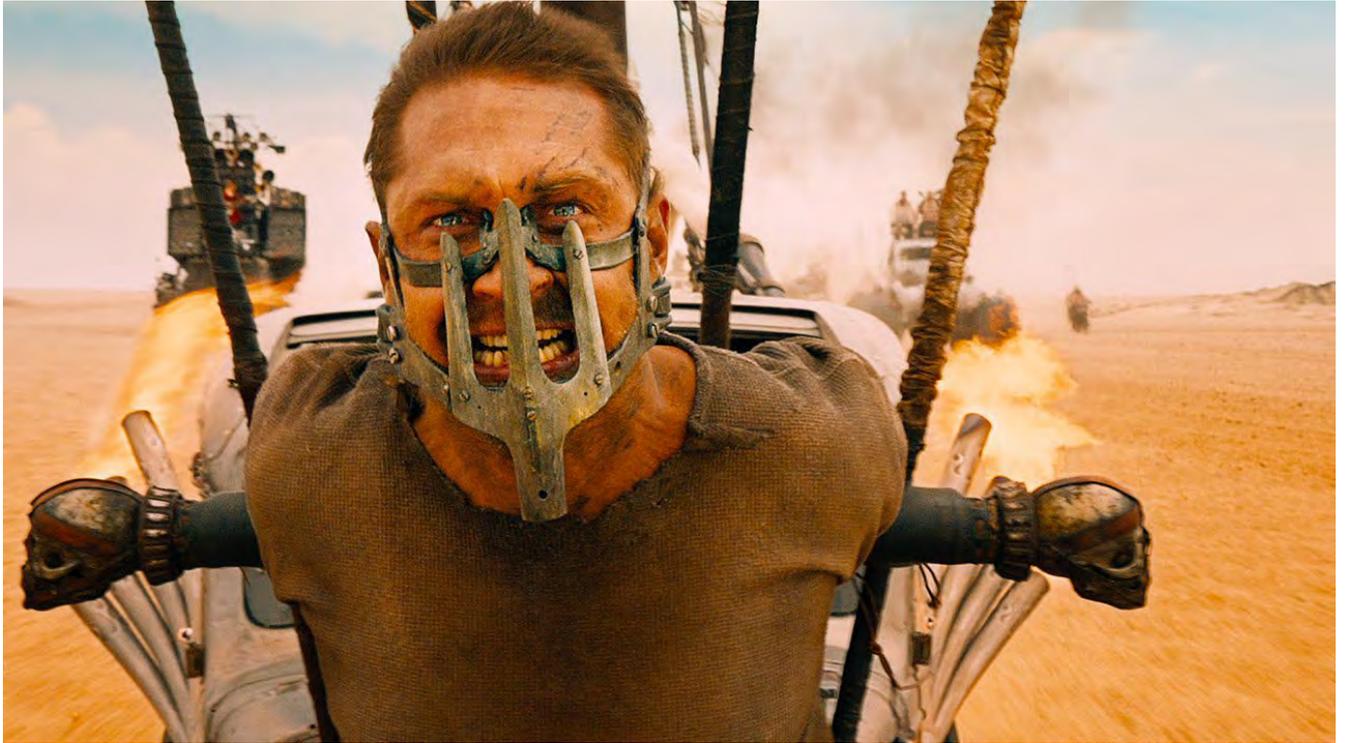
Ein Franzose verblüfft die Ärzte: Er hat nur zehn Prozent der üblichen Hirnmasse - und kann dennoch ein normales Leben führen. Zwar ist sein IQ relativ niedrig, doch der 44-Jährige ist weder geistig zurückgeblieben, noch behindert: Sein Gehirn hat sich der Situation angepasst.

20.07.2007, 13.22 Uhr



Mini-Hirn: Verblüffende Aufnahme, anpassungsfähiges Gehirn Foto: REUTERS

Quelle: <https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/medizinischer-sonderfall-normal-leben-mit-einem-zehntel-gehirn-a-495586.html>



Römischer End-Zeit-Film „Mad Max“ = „Verrückter Max“
mit kazarischen „Tamuk-Siegel“ der radikal-religiösen Sekte AshkeNazi - Aschkenasim!



Gesellschaft im digitalen Wahn =
Hinweis:<https://thomas-skipwith.com/smartphone-verbloedung/>



Quelle: <https://sapeur-osb.de/2014/11/sapeur-filmtipp-einer-flog-ueber-das-kuckucksnest/>



STOCKHOLM-SYNDROM

Eine Zustand, in dem die Geisel (Sklave) eine psychologische Allianz mit ihrem Geiselnnehmer (Sklavenhalter) entwickelt.

"Der amerikanische Psychologe Stanley Milgram fand heraus, dass 80% der Menschen nicht über die psychologischen und moralischen Ressourcen verfügen, um sich dem Befehl einer Autorität zu widersetzen, unabhängig davon, wie legitim dieser Befehl ist. Nur 20% verfügen über die kritische Kapazität."

(Prof. Dr. Stefan Hockertz)

Netzfunde

